

WIEN

WUNDER SCHÖNES

Mit dem „Grand Ferdinand“ eröffnete Florian Weitzer ein ganz spezielles Haus an der Wiener Ringstraße mit besonderem Flair

Text: Roland Graf und Lisa Vesely

Neue Eleganz. „An das Schöne und den Genuss der Ringstraßenzeit“ will Florian Weitzer mit der Eröffnung des „Grand Ferdinand“ am Schuberttring wieder anknüpfen und hat aus dem 1950er-Jahre-Bauwerk ein Gesamtkunstwerk moderner Eleganz geschaffen.

„Jedes meiner Hotels hat seine Identität. Im Ferdinand steht das Österreichische im Mittelpunkt. Auch die Schönheit und die Lebenslust. Dabei geht es mir nicht darum, die Gastronomie und Hotellerie neu zu erfinden, mich interessiert vielmehr der Umgang mit der Tradition. Wir wollen sie nicht rückwärts denken, sondern vorwärts zelebrieren. Jeder kann also im Grand Ferdinand das Leben und die österreichische Kultur genießen und wird dabei, so hoffe ich, bestens bedient“, so Weitzer. ◀



FAKTISCHES

SCHÖNHEIT

LEBENS-
LUST UND TRADI-
TION VEREINT IN EINEM
GANZ BESONDEREN HAUS

Bewährtes. Weitzer hat nicht nur das ehemalige Bürogebäude mit dem Atelier Heiss Architekten zum Hotel umgebaut, schon für das Hotel Daniel Vienna arbeitete man zusammen. 183 Zimmer, fünf Suiten, grandiose Ausblicke, 3 herrliche Restaurants, prachtvolle Luster, überraschende Details. grandferdinand.com

